

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 12.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.200 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

In der **Forschungsgruppe „Data Policies“** (Forschungsgruppenleiter Dr. Daniel Schnurr) ist im Projekt „Data Neutrality & Open Access: Coherent Economic Policies for the Digital Economy“ ab sofort eine Stelle als

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

in Vollzeit, zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung, zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### **Ihr Profil**

- Eine engagierte Persönlichkeit mit abgeschlossenem Universitätsstudium mit sehr guten Noten in einem wirtschaftswissenschaftlich ausgerichteten Studiengang (z. B. Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre).  
Eine vorgezogene, vorübergehende Halbtageeinstellung nach Entgeltgruppe 12 TV-L ist auch schon vor Abschluss der Masterarbeit möglich. Kontaktieren Sie uns in diesem Fall gerne.
- Sehr gute analytische Fähigkeiten sowie großes Interesse an ökonomischen und technischen Entwicklungen in Themenfeldern der Digitalisierung (z. B. digitale Transformation von Märkten und Geschäftsmodellen, Wettbewerb und Kooperation mit künstlicher Intelligenz, Datenökonomie und Datenschutz).
- Bereitschaft, komplexen praktischen Problemen mit analytischen Methoden zu begegnen und neue Methoden zu erlernen oder zu vertiefen (z. B. agentenbasierte Simulation, experimentelle Wirtschaftsforschung, Spieltheorie, Industrieökonomik, Ökonometrie).
- Teamfähigkeit, Offenheit, Flexibilität sowie die Fähigkeit und Motivation zu selbstständigem, gewissenhaftem und eigenverantwortlichem wissenschaftlichen Arbeiten.
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.

#### **Wir bieten Ihnen**

- Ein starkes Team mit dem gemeinsamen Ziel, internationale Spitzenforschung zu betreiben. Nähere Informationen zu unserem Team und unseren Forschungsschwerpunkten finden Sie unter <http://datapolicies.net>.

- Eine persönliche und strukturierte Betreuung des Promotionsvorhabens mit regem Austausch im Team sowie regelmäßigen Doktorandenseminaren.
- Freiheit und Möglichkeit, eigene aktuelle und praxisrelevante Forschungsfragen in Bereichen der Digitalisierung, der künstlichen Intelligenz oder der Datenökonomie zu verfolgen.
- Teilnahme an Methodenworkshops und internationalen Summer Schools sowie Doktorandenkursen (z. B. VHB ProDok, BGPE) und dem strukturierten Doktorandenprogramm der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.
- Regelmäßige Teilnahme an internationalen Konferenzen und Einbindung in ein internationales Forschungsnetzwerk sowie in den nationalen und internationalen politischen Diskurs zu Themen der Digitalwirtschaft und der Datenökonomie.
- Mitwirkung im Rahmen der interdisziplinären Aktivitäten des „[Bayerischen Forschungsinstitut für Digitale Transformation](#)“ (bidt), in der Zusammenarbeit mit Projektpartnern aus der Praxis sowie der Betreuung von Lehrveranstaltungen.

Mit dem Programm der Forschungsgruppen fördert das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst Nachwuchsforschende in für die Digitalisierung relevanten Themenfeldern. Im Fokus stehen innovative Forschungsschwerpunkte mit hoher gesellschaftlicher Relevanz. Für die Förderung der Gruppen stellt die Bayerische Staatsregierung jeweils Mittel in Höhe von rund 1,25 Mio. Euro zur Verfügung, die die Durchführung umfassender und neuartiger Forschungsprojekte erlauben.

Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen. Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Daniel Schnurr ([daniel.schnurr@uni-passau.de](mailto:daniel.schnurr@uni-passau.de)) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail mit aussagekräftigen Unterlagen (insbesondere Motivationsschreiben, Lebenslauf, Schul- und Ausbildungszeugnisse, Arbeitszeugnisse) in einer PDF-Datei an [datapolicies@uni-passau.de](mailto:datapolicies@uni-passau.de). Sie können sich jederzeit bewerben, das Bewerbungsverfahren ist offen, bis die Stelle besetzt ist. Wir werden erstmalig zum 15. September 2020 die Bewerbungen sichten. Ihre Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>